



Hochtourenwoche Gran Paradiso und acht 4000er

Dies Woche bietet uns eine tolle Kombination von namhaften Viertausendern. Zur Akklimatisation steigen wir zu Beginn auf den südlichsten 4000er der Alpen, den Gran Paradiso. Im Anschluss wechseln wir auf die Südseite des Monte Rosa-Massivs, hoch über dem Aosta-Tal gelegen, und erleben das italienische Flair des Bergmassivs mit den vielen hohen und bekannten Gipfeln. Als Stützpunkt dient uns die schön gelegene Mantova-Hütte. Von hier aus haben wir viele Optionen auf die hohen Grenzkammgipfel - immer mit einem weiten Blick vom Mont Blanc im Westen über die Berner Alpen im Norden und der Gipfeln der Bernina im Osten. Diese Woche kann auch sehr gut als Vorbereitung für ein Gipfeltrekking im Herbst dienen, da hier viel Höhenluft erlebt wird.

Hochtourenwoche Gran Paradiso und acht 4000er

ITB40000HA



Bereistes Land

Italien

Schwierigkeitsgrad



Reiseart

Klettern, Wanderurlaub, Trekkingreisen

Gruppengröße

min. 4 / max. 4 Personen

Reisedauer

6 Tage

Highlights

> Auf den südlichsten 4.000er der Alpen
- Traumgipfel Gran Paradiso

> Hüttenwechsel zum Stützpunkt
Rifugio Mantova

> 4000er-Optionen: Parrotspitze,
Vincentpyramide, Ludwigshöhe, Punta
Giordani ...

> Europas höchstgelegene Hütte -
Capanna Margherita (4.554 m)

Reiseverlauf

Tag 1 Anreise und Hüttenaufstieg

Wir treffen uns um 14:00 Uhr in Pont am Talschluss. Nach einem Ausrüstungscheck steigen wir in ca. 2 Stunden auf einem gut angelegten Wanderweg auf zum Rifugio Emanuele. Hier beziehen wir gleich unsere Lager, bevor wir noch ein kurzes Stück in die Höhe steigen. Am Abend gehen wir nach dem Essen früh ins Bett, da wir bereits um ca. 04:00 Uhr Frühstück werden und Richtung Gipfel aufbrechen.

Tagestour

Aufstieg	Gehzeit
ca. 700 hm	ca. 02:30 h

Details zur Überfahrt

Fahrzeit

ca. 00:00h

Tag 2 Gran Paradiso

Draußen ist es noch dunkel, wenn wir die Hütte verlassen, um bei Sonnenaufgang auf dem Gipfel des Gran Paradiso (4.061m) zu stehen. Gleich hinter der Hütte beginnen die Herausforderungen des heutigen Tages: ein riesiges Feld aus Schutt und Geröll muss überwunden werden, bevor wir uns auf die Steigeisen stellen. Bei Sonnenaufgang sollten wir schon fast am Gipfel angekommen sein. Wir genießen den Blick auf die umliegenden Berge und beginnen mit dem Abstieg zum Rifugio Emanuele II, in dem wir zur besseren Akklimatisierung noch eine weitere Nacht verbringen werden.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 1350 hm	ca. 1350 hm	ca. 08:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrzeit

ca. 00:00h

Tag 3 Gebietswechsel und Hüttenaufstieg

Nach einem gemütlichen Hüttenfrühstück brechen wir zu einem kurzen und angenehmen Abstieg ins Tal auf. Jetzt wechseln wir auf die Südseite des Wallis. Von Pont fahren wir in das Aostatal und weiter über die Autobahn direkt nach Gressoney zum Talschluss. Von hier aus fahren wir mit der Seilbahn zur Punta del Salati (2.936m). Noch eine Stunde Gehzeit über einen versicherten Grat und wir sind am Punta Indren. Bei einer kurzen Pause genießen wir die fantastische Aussicht der umliegenden Berggipfel, bevor wir über einen flachen Gletscher und wenige leichte Felsstufen auf der Rifugio Città di Mantova (3.498 m) ankommen.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 550 hm	ca. 700 hm	ca. 04:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 115km	ca. 02:00h

Tag 4 Punta Giordani, 4.046 m

Heute besteigen wir unseren ersten 4.000er auf der Walliser Südseite. Über den Garstelet- und den Indrengletscher geht es unschwierig zum Gipfel. Jetzt sollten wir alle gut akklimatisiert sein, um die Walliser Gipfelparade zu vervollständigen (im späteren Sommer kann es sein, dass die Ausaperung eine andere Tourenplanung erforderlich macht).

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 850 hm	ca. 850 hm	ca. 06:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrzeit
ca. 00:00h

Tag 5 Parrotspitze, Schwarzhorn, Ludwigshöhe, Vincentpyramide

Heute besteigen wir die Vincent-Pyramide (4.215m), Schwarzhorn (4.321m), Ludwigshöhe (4.341 m), und Parrotspitze (4.432m). Am südlichsten Gipfel des Monte Rosa-Massivs beginnt die Viertausender-Runde, der Kreis schließt sich auf der Parrotspitze.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 1200 hm	ca. 1200 hm	ca. 09:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrzeit

ca. 00:00h

Tag 6 Signalkuppe und Zumsteinspitze

Heute steigen wir auf zur höchst gelegenen Hütte Europas! Die Capanna Margherita sitzt direkt auf der Signalkuppe (4.554m). Doch bevor wir wieder absteigen, geht es auf einen weiteren Gipfel, die Zumsteinspitze (4.563m). Danach steigen wir ab ins Tal und verabschieden uns am Abend von unserem Bergführer - eine tolle Hochtourenwoche geht leider zu Ende.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Gehzeit
ca. 1050 hm	ca. 1050 hm	ca. 08:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrzeit

ca. 00:00h

Leistungen

- > Hauser Alpin Berg- und Skiführer
- > Reservierung der Berghütten
- > Reisekrankenschutz

exkludierte Leistungen

- > An- und Abreise
- > Übernachtung und Halbpension ca. €55,00 - 70,00/Tag
- > Tagesverpflegung und Getränke
- > Seilbahnfahrten
- > Trinkgelder

Termine

Anreise	Dauer	Abreise	Guide	Preis
07. Jul 2024	6 Tage	12. Jul 2024		€ 945,-
04. Aug 2024	6 Tage	09. Aug 2024		€ 945,-
08. Sep 2024	6 Tage	13. Sep 2024		€ 945,-

ASI Reisen

Tschurtschentalerhof 1

6161 Natters

Österreich

Du erreichst unsere Reisespezialistinnen von

Montag bis Freitag: 9 – 18 Uhr, Samstag & Sonntag 9 – 13 Uhr & 14 – 18 Uhr unter:

T +43 512 546 000 60

E buchung@asi.at

ITB40000HA